

Die **Vereinigung der freischaffenden Architekten Deutschlands** berichtet über berufspolitische Neuigkeiten aus Europa, Bund und Ländern und nimmt mit starker Stimme an laufenden Diskussionen zu baukulturellen und baupolitischen Themen teil.



Folgende Nachrichten bewegen die freischaffenden Architekten und Planer:

31. Juli 2020 **Nr. 28/20**

01 Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe VfA-Mitglieder,

gerne informieren wir Sie wieder mit wichtigen Links und Berichten. Besuchen Sie uns tagesaktuell unter vfa-architekten.de/aktuelles/

02 Der Bund informiert

BFB-INFORMATION: Gründer und junge Selbstständige in der Corona-Krise unterstützen

Die Corona-Krise trifft unter den Freiberuflern vor allem die Gründer und jungen Selbstständigen. Mehr als 80 Prozent der ab 2019 gegründeten selbstständigen Freiberufler-Einheiten gaben in der Corona-Sonderumfrage des BFB von Mitte Juni 2020 an, stark oder sehr stark belastet zu sein.

Dieses Klima dürfte die ohnehin schon verhaltene Bereitschaft zur Selbstständigkeit weiter dämpfen. Der BFB adressiert diese Folgen der Corona-Krise ebenso in politischen Gesprächen wie im medialen Dialog und wird dieses Engagement fortsetzen.

In diesem Zusammenhang haben wir eine Übersicht zu Förder- und Hilfsmaßnahmen speziell für diese Zielgruppe zusammengestellt, die neben den seit März immer wieder aktualisierten Überblick tritt (siehe download unter www.freie-berufe.de/wordpress/wp-content/uploads/2020/07/200717_Gruender_Uebersicht.pdf).

Sie finden die aktuellen Informationen zur Corona-Krise immer auf der [Website der VfA](#) unter **Aktuelles**. Weitere Informationen und interessante Links zur Corona-Pandemie:

[VfA: CORONAVIRUS - Update aus Berlin!](#)

[Bundesarchitektenkammer: Infoseite zur Coronakrise](#)

[Internetseite des Bundesfinanzministeriums zur Corona-Krise](#)

03 VfA vor Ort: Länder und Bezirke

Sonderpreis MUT der VfA Köln-Bonn *Bezirksgruppe Köln-Bonn (Landesgruppe Nordrhein-Westfalen)*

Anlässlich der Bachelorfeier, die in diesem Semester Corona bedingt Urkundenübergabe hieß und in 2 Gruppen stattfinden musste, hat die VfA-Bezirksgruppe Köln-Bonn zum 3. Mal ihren Sonderpreis MUT für eine außergewöhnliche Abschlussarbeit verliehen.

Das Thema der Thesis im Sommersemester 2020 lautete: Retter im Rheinland – Neue Feuerwache im Großraum Köln. Es sollte eine neue Feuerwache für die Berufsfeuerwehr Aachen im Stadtteil Burtscheid geplant werden.

AUSZEICHNUNGEN SOMMERSEMESTER 2020



Prof. Ulrich Graffelder TH-Köln, Evangelos Stafylidis, Niklas Beckmann, Jürgen Kaiser VFA

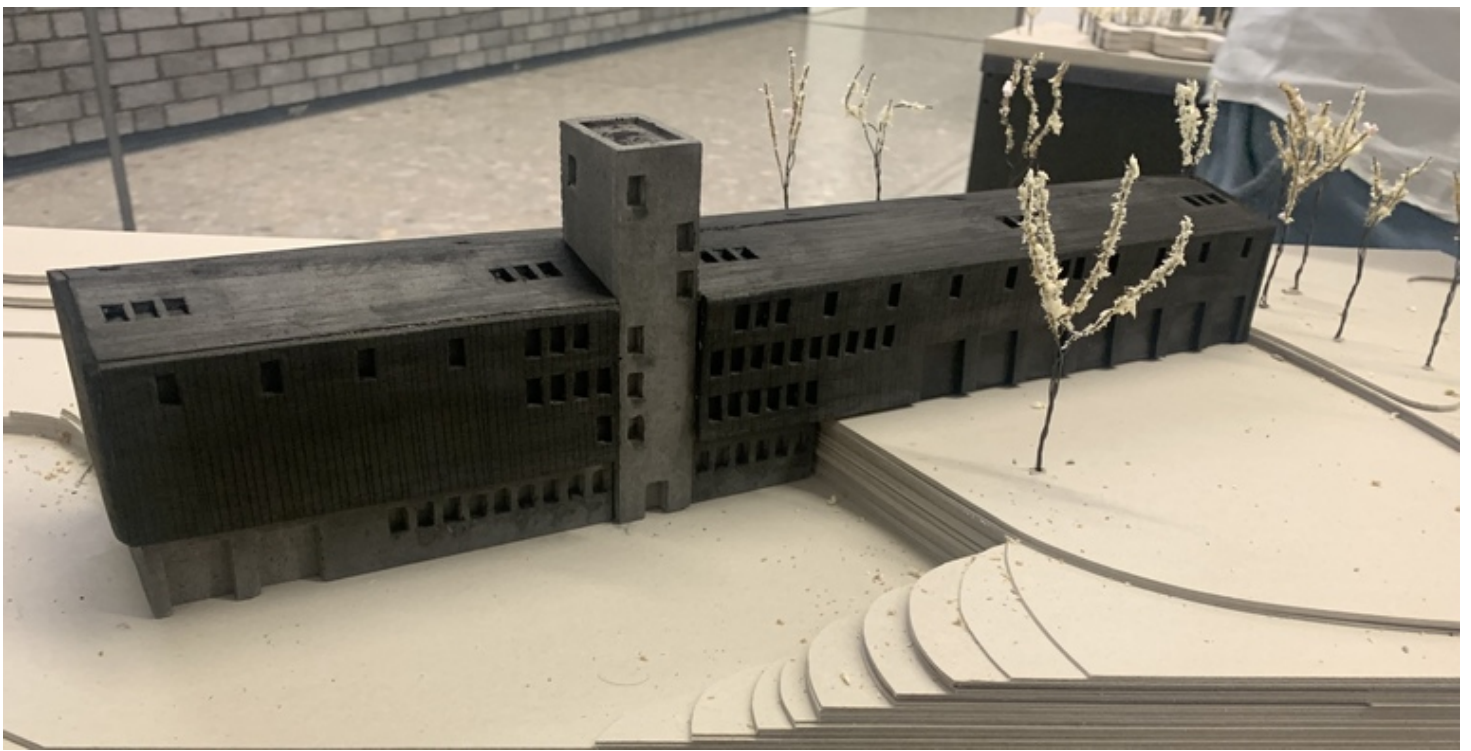
© Michael Heuss, TH-Köln

Unter Berücksichtigung der städtebaulichen, funktionalen und atmosphärischen Parameter sollte die Programmatik einer entsprechenden Feuerwache in angemessenen Räumen präsentiert werden. Zu entwerfen war eine Feuerwache mit einer Kapazität von 3 Löschzügen (12 Fahrzeuge) auf einem vorgegebenen Grundstück mit Fahrzeughalle inkl. Alarmbereich, adäquate Räume für Training, Wartung, Verwaltung und Bereitschaft.

Die Jury hat sich nach ausgiebigem Studium der 50 Arbeiten einstimmig entschieden, den Preis zu gleichen Teilen an 2 besondere Arbeiten zu verleihen:

1.Preisträger: Niklas Beckmann

Urteil der Jury: Sie schaffen es, den Kreis zurückhaltend mit einer ruhigen konzentrierten Atmosphäre zur Geltung zu bringen. Die Wirkung liegt ein bisschen im Verborgenen – was den Kreis umso wertvoller macht.



© Jürgen Kaiser, VFA

2.Preisträger: Evangelos Stafylidis

Urteil der Jury: Sie wählen für diese schwierige Aufgabe den Urtyp eines Hauses, thematisieren Vergänglichkeit und Gefahr in der Fassade (Konservierung der Holzfassade durch abflammen), haben entschlossen konstruiert und zeigen das Komplexität auch eine einfache Erscheinungsform haben kann.

Beide Preise sind mit jeweils 250 € dotiert. Die Preise wurden von Jürgen Kaiser, BG Köln-Bonn, übergeben. Wir gratulieren den Preisträgern ganz herzlich.

Führung durch die Landesgartenschau in Kamp-Lintfort

Bezirksgruppen Köln-Bonn und Niederrhein (Landesgruppe Nordrhein-Westfalen)

Wir laden zu einem geführten Besuch der Landesgartenschau am Donnerstag, 27. August 2020 ein. Die Führung wird etwa 1,5 Stunden dauern, danach wollen wir auf dem Gelände der Gartenschau noch etwas essen.

Treffpunkt ist am Haupteingang Zechenpark um 14:30 Uhr. Wegen der aktuellen Infektionslage ist die Größe der Gruppe auf 20 Teilnehmer beschränkt.

Wir bitten um Rückmeldung bis zum 10.08.2020 (martin.sulke.architekt@online.de), damit wir die Anmeldung vornehmen können.

Als Anlage wird der Übersichtsplan der Gartenschau und die Speisekarte des Restaurants am Aussichtsturm beigefügt. Teilnehmer suchen dort ein Essen (Rubrik -Tellergerichte zum Mittag und Abend) aus - wir werden dann die Bestellung an das Restaurant weiterleiten. [Mehr>](#)

04

Büro, Recht und Wirtschaft

Digitale Planungsmethode BIM

Auftraggebende und Planer sollen künftig nach einheitlichem Standard lernen. [Mehr>](#)

BFB-INFORMATION: Gründer und junge Selbstständige in der Corona-Krise unterstützen

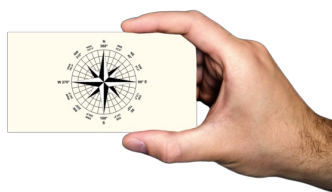
Die Corona-Krise trifft unter den Freiberuflern vor allem die Gründer und jungen Selbstständigen. Mehr als 80 Prozent der ab 2019 gegründeten selbstständigen Freiberufler-Einheiten gaben in der Corona-Sonderumfrage des BFB von Mitte Juni 2020 an, stark oder sehr stark belastet zu sein.

Dieses Klima dürfte die ohnehin schon verhaltene Bereitschaft zur Selbstständigkeit weiter dämpfen. Der BFB adressiert diese Folgen der Corona-Krise ebenso in politischen Gesprächen wie im medialen Dialog und wird dieses Engagement fortsetzen.

In diesem Zusammenhang haben wir eine Übersicht zu Förder- und Hilfsmaßnahmen speziell für diese Zielgruppe zusammengestellt, die neben den seit März immer wieder aktualisierten Überblick tritt (siehe download unter www.freie-berufe.de/wordpress/wp-content/uploads/2020/07/200717_Gruender_Uebersicht.pdf).

05

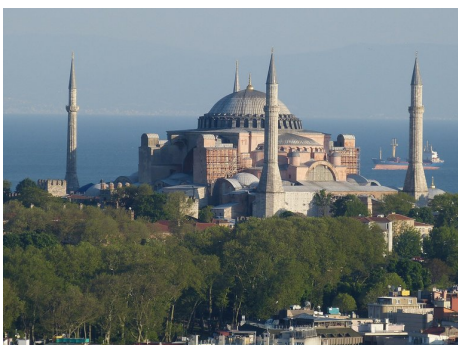
Baukultur und Gebautes



Kärtchen von gestern

Eine Visitenkarte gehörte einmal zum guten Ton. Heute weiß der digitale Jungmensch nichts mehr damit anzufangen. Und seit Corona will er sie nicht einmal mehr anfassen. [Mehr>](#)

© Pixabay



Mehr wert als ihr Gold

Einst größtes Gotteshaus der Christenheit, dann Moschee und schließlich ein Museum für alle. Die Geschichte der Hagia Sophia in Bildern. [Mehr>](#)

© Pixabay



Brücke aus der Krise

Genua bekommt zwei Jahre nach dem Einsturz eine neue Brücke. Ein feierliches Konzert zeigt, dass das nicht nur ein architektonischer Neuanfang ist.

[Mehr>](#)

© Pixabay



Blühende Betriebe

Wenn Unternehmen die Flächen zwischen den Firmengebäuden naturnah gestalten, profitiert nicht nur die Natur. [Mehr>](#)

© Pixabay



Aus Pilz gebaut

Häuser und Möbel lassen sich komplett aus Myzelium herstellen. Der nachwachsende Rohstoff kann Beton und Styropor ersetzen, ist umweltverträglich und günstig. Und am Ende kommt alles auf den Kompost.

[Mehr>](#)

© Pixabay

Web-Seminar: Platzsparendes Bauen ohne Haftungssorgen

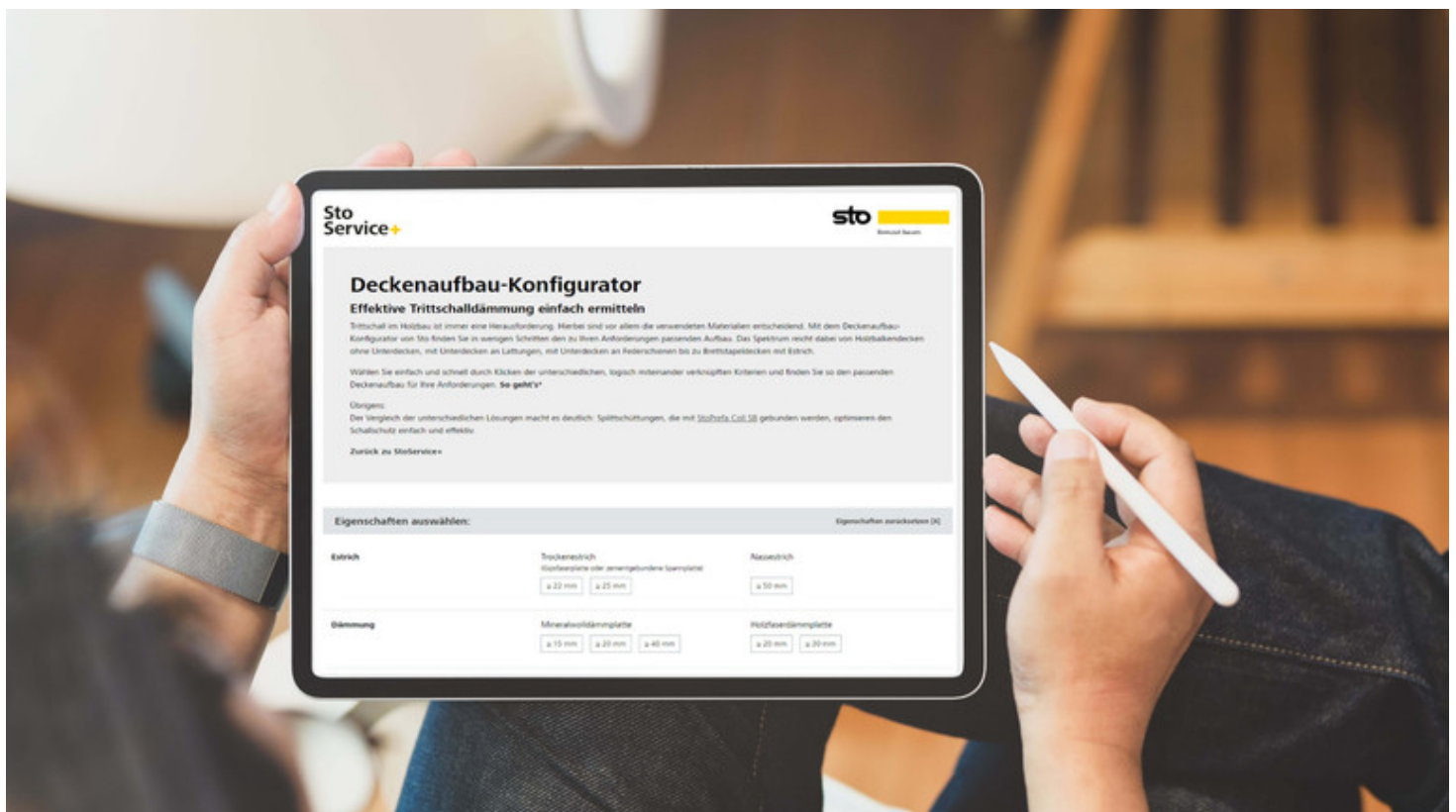
Das Web-Seminar erläutert die Grundzüge der vertraglichen Haftpflicht sowie vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten. Hierbei wird der Schwerpunkt auf die Beschaffenheitsvereinbarung als zentralen Anknüpfungspunkt für die Beurteilung eines mangelhaften Werks und die Aufklärungs- und Beratungspflichten der Architekten / Ingenieure gelegt. Es sind noch freie Plätze bei den Web-Seminaren am 04.08.2020 (Anerkennung als Fortbildung bei der Architektenkammer Rheinland-Pfalz), 07.08.2020 (Anerkennung als Fortbildung bei der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen), 10.08.2020 (Anerkennung als Fortbildung bei der Architekten- und Ingenieurkammer Baden-Württemberg) und 11.08.2020 (Anerkennung als Fortbildung bei der Architekten- und Ingenieurkammer Nordrhein-Westfalen) verfügbar. [Mehr>](#)

Verkehrsrecht - Unfall beim Wenden: Wer muss sorgfältiger sein?

Ein Verkehrsunfall beim Wenden auf einer Kreuzung warf die Frage nach der Schuldverteilung auf, da beide Teilnehmer Sorgfaltspflichten verletzen. Letztendlich entschieden die Richter des OLG München. [Mehr>](#)

Trittschalldämmwerte einfach ermitteln

Um den Trittschall von Deckenkonstruktionen im Holz- und Leichtbau einfach und schnell bestimmen zu können, hat Sto den „Deckenaufbau-Konfigurator“ entwickelt. Das Werkzeug steht Baufachleuten online zur Verfügung und umfasst einen Katalog von Deckenaufbauten mit DIN Norm-Schalldämmwerten.



Im Juni 2020 hat der Bundesgerichtshof mit einem Urteil erneut unterstrichen, wie wichtig der Trittschallschutz in Mehrfamilienhäusern ist (V ZR 173/19). Gerade im Holz- und Leichtbau ist es daher entscheidend, welcher Deckenaufbau mit welchen Materialien gewählt wird. Um hier Orientierung und Entscheidung zu vereinfachen, stellt das Kompetenzzentrum Industrie im Rahmen des Programms StoService+ ein zeitgemäßes Werkzeug zur Verfügung.

Unter www.deckenaufbau-konfigurator.de steht ein Katalog von Deckenaufbauten im Holzbau mit DIN Norm-Schalldämmwerten bereit. Fachhandwerker finden so in wenigen Schritten den zu ihren Anforderungen passenden Aufbau. Das Spektrum reicht dabei von Holzbalkendecken ohne Unterdecke, mit Unterdecken an Lattungen, mit Unterdecken an Federschielen bis zu Brettstapeldecken mit Estrich. Verlässliche Informationen aus einer Hand belegen, welcher Aufbau zu welchen Schalldämmanforderungen passt und wie sich die Werte verändern, wenn die Dämmstoffe variiert werden. Der Vergleich der unterschiedlichen Lösungen zeigt auch, wie einfach und verlässlich der Schallschutz mit Splittschüttungen, die mit StoPrefa Coll SB gebunden werden, optimiert werden kann.

StoService+ bündelt technisches Fachwissen zu Sto-Produkten auf Holzuntergründen. Der Themenschwerpunkt umfasst derzeit fünf Felder: Schallschutzprognose, Brandschutz, Silotechnik, Trittschalldämmung bei unterschiedlichen Deckenaufbauten und Detailkompetenz. An das Experten-Knowhow kommt, wer sich direkt an das Technische Service Center (07744 57-1888 oder tsc.industry.de@sto.com) wendet, beziehungsweise auf www.stoindustrie.de/serviceplus nach Antworten sucht.

07

ibr-online informiert:

Zeitpunkt des Vorteilsausgleichs?

Muss der Auftraggeber aufgrund eines Planungsmangels die von ihm verkaufte Wohnung zurückerwerben, kommt es für den Zeitpunkt des Vorteilsausgleichs nach Ansicht des OLG Hamm auf den Zeitpunkt der Rückabwicklung des Kaufvertrags an.

[OLG Hamburg, Urteil vom 03.12.2019 - 4 U 129/18;](#)

BGH, Beschluss vom 13.05.2020 - VII ZR 291/19 (Nichtzulassungsbeschwerde zurückgenommen); OLG Hamburg, 11.12.2019 - 4 U 129/18

Neue Bauzeit nicht akzeptiert: Kein Vertrag zu Stande gekommen!

Erteilt der Auftraggeber nach einem verzögerten öffentlichen Vergabeverfahren einem Bieter den Zuschlag und gibt er in dem Auftragschreiben verbindlich neue Vertragstermine vor, kommt kein Bauvertrag zu Stande, wenn sich der Bieter mit den geänderten Vertragsfristen nicht einverstanden erklärt und die Geltendmachung von Mehrkosten aufgrund der geänderten Ausführungsfristen ankündigt. Das hat der Bundesgerichtshof in seinem am 29.07.2020 veröffentlichten Urteil vom 03.07.2020 entschieden.

[BGH, Urteil vom 03.07.2020 - VII ZR 144/19](#)

Einsatz eines neuen Bauprodukts: Haftet der Auftragnehmer für Verformungen?

Der Einsatz einer Neuerung im Bauwesen stellt für sich genommen keinen Mangel dar, sondern löst (nur) Hinweispflichten aus, so das OLG Stuttgart.

[OLG Stuttgart, Urteil vom 21.02.2017 - 12 U 159/16;](#)

BGH, Beschluss vom 15.01.2020 - VII ZR 205/17 (Nichtzulassungsbeschwerde zurückgewiesen)

Nachtragsberechnung nach neuester BGH-Rechtsprechung

am Dienstag, 08.09.2020, 09:30 - 17:00 Uhr in Mannheim
mit Manuel Biermann, Dipl.-Ing., ö.b.u.v. Sachverständiger

9. IBR-EXPERTENFORUM zum Baubetrieb und Baurecht:**Neues zum Entschädigungsanspruch aus § 642 BGB**

am Montag, 23.11.2020, 09:30 - 17:00 Uhr in Mannheim
mit Dr. Stephan Bolz, RA; Prof. Dr. Ralph Bartsch, ö.b.u.v. Sachverständiger; Prof. Dr. Andreas Jurgeleit, Richter am BGH; Dr. Bernhard von Kiedrowski, RA

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende.

Bleiben Sie weiter gesund!

Ihre Heike Helmke und Ihr Dirk Büscher.

Folgen Sie uns auch auf facebook!



Impressum

Herausgeber: Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands e.V.

Bundesgeschäftsstelle: Kurfürstenstraße 130, 10785 Berlin

Telefon (030) 39 49 40 -19, Fax -39,

info@vfa-architekten.de, www.vfa-architekten.de

Verantwortlich für den Inhalt: Dirk Büscher

© 2020 berlinerbrief@vfa-architekten.de

Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Pressebeiträge aus Platzgründen zu kürzen.

Die Inhalte des Berliner Briefs sind ausschließlich zu Ihrer persönlichen Information bestimmt.

Für den kommerziellen Gebrauch müssen Sie unsere ausdrückliche Genehmigung einholen.

Unzulässig ist es, Inhalte ohne unsere Zustimmung gewerbsmäßig zu nutzen, zu verändern und zu veröffentlichen.